

Streit Entknoten

Büro für Mediation und
Interkulturelle Kommunikation

Termin 2026:

Freitag, 28.08. bis Sonntag, 30.08.2026

Seminarzeiten

Freitag und Samstag von 9 – 18 Uhr und
Sonntag von 9 – 15 Uhr.

Veranstaltungsort

Berlin

Kosten

Die Kosten für die Teilnahme betragen 450,- €. Absolvent*innen von **Streit Entknoten** zahlen eine ermäßigte Gebühr in Höhe von 350 €.

Die Fortbildung ist als Bildungsurlaub nach dem Berliner Bildungsurlaubsgesetz (gemäß §11 BiUrlG) anerkannt.

Information und Anmeldung

Wir beraten Sie gerne zu unseren Weiterbildungsangeboten und nehmen Ihre Anmeldung entgegen. Darüber hinaus können Sie sich auch auf unseren Infoabenden über das Angebot informieren.

Bei Buchung von zwei Fortbildungen bei **Streit Entknoten** erhalten Sie 15% Rabatt.

Streit Entknoten GmbH
Büro für Mediation und
Interkulturelle Kommunikation

Geschäftsstelle:
Kaiserdamm 103-104
14057 Berlin

T 030 / 39 50 54 36
M 0175 / 114 74 40

info@streitentknoten.de

www.streitentknoten.de

Streit Entknoten

Büro für Mediation und
Interkulturelle Kommunikation

Mediation in Teams und Gruppen



www.streitentknoten.de

Leitung: Sosan Azad



- Geschäftsführerin von
- Lizenzierte Mediatorin BM® und Ausbilderin BM®, Zertifizierte Mediatorin nach dem Mediationsgesetz
- Diplom-Sozialpädagogin
- Supervisorin / Coach Organisationsentwicklung (DGSV)
- Akkreditierte Team Management System-Trainerin (TMS)
- Trainerin für interkulturelle Kompetenz
- Systemische Familientherapeutin
- Redaktionsmitglied „mediation“
- Mitglied im Bundesverband Mediation, Bundesverband Steinbeis | Mediation
 - Supervision • Coaching, QVM und DGSv



Referent: Andreas Eilsberger



- Motivierende Gesprächsführung (MI)
- Systemische Supervision (DGSv)
- Geschäftsführer Balanx e.V.
- Supervisor, Coach, Trainer und Dozent

Mediation in Teams und Gruppen

Die Mediation von Gruppen und Teams ist aufgrund der größeren Anzahl an Personen besonders komplex und herausfordernd. Die Konfliktlinien können innerhalb der Teammitglieder und/oder mit den Führungskräften verlaufen. So ist es entscheidend und eine anspruchsvolle Aufgabe zu allen Beteiligten ein Vertrauensverhältnis aufzubauen und ein „Ja“ für den Mediationsprozess einzuholen.

Jede Gruppe/Jedes Team hat aufgrund ihrer spezifischen Zusammensetzung eine individuelle Konfliktstruktur und folgt einer inneren Systematik. Die grundsätzlichen Eckpfeiler dieser Systeme werden vorgestellt und beleuchtet. Klare Strukturen und wirksame Methoden zur effektiven Konflikterkennung und -lösung sind besonders wichtig.

Die theoretischen Grundlagen der Teammediation sowie ihre Methoden werden in Theorie und Praxis vermittelt.

Inhalte

- Modelle zur Erkennung von Gruppendynamiken
- Methoden der Gruppen- und Teammediation
- Umgang mit stark ausgeprägten Rollen und Verhalten in Gruppen
- Strukturierung der Mediation
- Umgang mit Vertraulichkeit
- Beteiligung der Führungskräfte

Die Fortbildung ist geeignet zur **Anerkennung nach § 5 MediationsG.**

Ergänzend zu dieser Weiterbildung empfehlen wir unsere **Weiterbildung „Familienmediation“**.